

## EIN ÖKO-SOZIALER RUNDGANG – MÜNCHEN WIRD BESSER

Tipps und Tricks für eine praktikable Nachhaltigkeit  
Die täglichen Nachrichten von menschengemachten Naturkatastrophen und der Ausbeutung von Mensch und Natur führen klar vor Augen: Nachhaltigkeit tut not. Die gute Nachricht: Sie kann leicht und von jeder und jedem Einzelnen im Alltag in verschiedensten Lebensbereichen umgesetzt werden. Der Spaziergang durch Lehel und Altstadt führt zu Orten, die zum nachhaltigen Leben inspirieren und stellt Tipps und Tricks vor, wie Sie aus Ihrem Alltag heraus etwas bewirken und verändern können. Die Möglichkeiten sind da, entdecken wir sie zusammen!

**W121750 – Führung** Lehel  
Max Zeidler · Treffpunkt: bei den Eisbachsurfer\*innen, Bushaltestelle Nationalmuseum/Haus der Kunst (MVG-Buslinie 100 stadteinwärts) · do 16.30 bis 18.30 Uhr · 16.4.2026 | € 9.– · Anmeldung erforderlich

## MIGRATION IN MÜNCHEN SEIT DER NACHKRIEGSZEIT - DEFINITIONEN, DEBATTEN, BILDER UND ORTE

Migration gehört seit jeher zu München. Wie hat sich das Leben von Migrant\*innen seit den 1960er Jahren verändert? Wie und wo hat sich das Ein- und Auswandern in den letzten Jahrzehnten in der Landeshauptstadt abgespielt? Die Führung sucht Orte auf, die Teilaspekte der Migration verdeutlichen, etwa das Bellevue di Monaco, den Hauptbahnhof, der Ankunftsort vieler Migrant\*innen war und ist, und die Landwehrstraße. Diskutiert wird auch der Begriff "Migration". Was meint er? Wie wird er verwendet und welche Bedeutungen und Bilder transportiert er? Bitte mitbringen: MVV-Fahrschein.

**W121020 – Führung** Innenstadt  
Max Zeidler · Treffpunkt: Eingang Stadtcafe · St.-Jakobs-Platz 1 · fr 17.00 bis 19.00 Uhr · 17.4.2026 | Gebührenfrei · Anmeldung erforderlich

## STADTRUNDFAHRT: DAS ANDERE MÜNCHEN

München ist attraktiv für Einheimische und Fremde. Aber München besteht nicht nur aus Fürstengeschichte, prachtvollen Kunstwerken und "Bierseligkeit". Neben den glänzenden Seiten gibt es auch die Geschichte der Arbeiterbewegung, besonders des 20. Jahrhunderts. In herkömmlichen Stadtführungen kommt das seltener vor. Diese Busrundfahrt, ergänzt durch einen Spaziergang im Stadtzentrum, führt auch zu den Stätten der Novemberrevolution 1918, der Räterepublik 1919, des Aufstiegs der NSDAP sowie an Orte des antifaschistischen Widerstands. Voraussichtlicher Endpunkt ist der Marienplatz.

**W121030 – Exkursion** Innenstadt  
Erich Utz · Treffpunkt: Theresienwiese · Bavariaring 5 (beim Mahnmal für die Opfer des Oktoberfest-Attentats) · sa 10.00 bis 12.30 Uhr · 16.5.2026 | € 20.– (inkl. Infobroschüre) · Anmeldung erforderlich

## DEMOKRATIE 2026: WEGE POLITISCHEN „MIT-WIRKENS“ – WIE KANN ICH MICH BETEILIGEN?

Demokratie heißt, sich in die eigenen Angelegenheiten einzumischen, schrieb Max Frisch. Ist wählen gehen alles, was wir tun können? Auf keinen Fall! Die zweistündige Tour führt uns an Regierungsorte und klärt interaktiv auf über unsere vielen Möglichkeiten, „mit-zuwirken“. Wir sehen Politiker\*innen bei ihrer Arbeit im Parlament zu und erfahren, wie wir unsere eigene Demonstration organisieren können. Die Tour endet voraussichtlich am Amiraplatz, Nähe Briener Straße.  
Anlässlich des internationalen Tags der Demokratie am 15. September.

**W121710 – Führung** Altstadt  
Max Zeidler · Treffpunkt: am Eingang des Spielzeugmuseums · Alter Rathaustrum · Marienplatz 15 · mi 9.30 bis 11.30 Uhr · 16.9.2026 | Gebührenfrei · Anmeldung erforderlich

## EUROPA & INTERNATIONALES

### NAHER OSTEN: VIELE FRIEDENSPLÄNE UND KEIN FRIEDEN

Seit Jahrzehnten ist der Nahe Osten Schauplatz unzähliger Vermittlungsversuche, Abkommen und diplomatischer Initiativen – doch ein dauerhafter Frieden blieb stets unerreicht. Die Reihe beleuchtet zentrale Etappen dieser vergeblichen Bemühungen: vom Teilungsplan der UNO von 1947 über den ägyptisch-israelischen Friedensvertrag von 1979 bis hin zu den Friedensprozessen der 1990er Jahre. Dabei wird sichtbar, woran die Hoffnungen immer wieder zerbrochen – und ob es heute überhaupt noch Perspektiven für eine Konfliktregelung gibt.

**Der Teilungsplan der UNO von 1947 (1)**  
**W110620 – Vortragsreihe** Einstein 28  
mi 20.00 bis 21.30 Uhr · 29.4.2026

**Der ägyptisch-israelische Ansatz 1979 (2)**  
**W110620 – Vortragsreihe** Einstein 28  
mi 20.00 bis 21.30 Uhr · 6.5.2026

**Der Friedensprozess der 1990er Jahre (3)**  
**W110634 – Vortragsreihe** Einstein 28  
mi 20.00 bis 21.30 Uhr · 13.5.2026

Dr. Robert Staudigl · Bildungszentrum · Vortragssaal 1 · Einsteinstr. 28 | € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei

### 250 JAHRE UNABHÄNGIGKEITSERKLÄRUNG – DIE GESCHICHTE DER USA SEIT 1900

Die Vortragsreihe widmet sich den politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Entwicklungen in den Vereinigten Staaten – vom Spanisch-Amerikanischen Krieg bis zur Präsidentschaft Joe Bidens. Sie bietet einen Überblick über die politische Geschichte dieser Zeit und beleuchtet die Bedeutung und den Wandel des amerikanischen Selbstverständnisses (American exceptionalism) für die Innen- und

Außenpolitik der USA. Neben zentralen politischen Ereignissen rücken die einzelnen Vorträge auch die kulturellen und gesellschaftlichen Dimensionen der amerikanischen Geschichte in den Fokus.

**Der Aufstieg zur Weltmacht (1898–1945) (1)**  
**W110682 – Vortragsreihe** Einstein 28  
mi 20.00 bis 21.30 Uhr · 15.7.2026

**Die Weltmacht USA im Kalten Krieg (1945–1991) (2)**  
**W110684 – Vortragsreihe** Einstein 28  
mi 20.00 bis 21.30 Uhr · 22.7.2026

**Das Ende des amerikanischen Zeitalters & das „Phänomen“ Trump (3)**  
**W110686 – Vortragsreihe** Einstein 28  
mi 20.00 bis 21.30 Uhr · 29.7.2026

PD Dr. Tobias Hof · Bildungszentrum · Vortragssaal 1 · Einsteinstr. 28 | € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei

## GESCHICHTE & ZEITGESCHEHEN

### GESCHICHTE DES SOZIALSTAATS IN DEUTSCHLAND – VON BISMARCK BIS ZUM ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGS (1)

In den 1880er Jahren entstand das erste moderne System sozialer Sicherung. Reichskanzler Bismarck verfolgte damit das Ziel, die Arbeiterklasse an den Staat zu binden und sozialistische Bestrebungen einzudämmen. In der Weimarer Republik wurde der Sozialstaat zu Lasten weitergehender revolutionärer Ziele ausgebaut. Die Nationalsozialisten pervertierten unter der Parole der „Volksgemeinschaft“ das tradierte Sozialsystem zu Gunsten der „Volksgenossen“.

**W110050 – Vortragsreihe** Einstein 28  
Prof. Dr. (i.R.) Werner Bühner · Bildungszentrum · Vortragssaal 2 · Einsteinstr. 28 · fr 10.00 bis 11.30 Uhr · 19.6.2026 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei

### GESCHICHTE DES SOZIALSTAATS IN DEUTSCHLAND – VOM WOHLFAHRTSSTAAT IN DIE KRISE (2)

Nach der Teilung entwickelten sich in Deutschland zwei gegensätzliche sozialstaatliche Systeme: die Soziale Marktwirtschaft mit Mitbestimmung und „Sozialpartnerschaft“ im Westen, die sozialistische Planwirtschaft mit zahlreichen sozialen Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger, aber unter strikter Kontrolle des SED-Staates. Der Siegeszug des „Marktliberalismus“ in den 1980er Jahren und die Wiedervereinigung 1990 und stellten den Sozialstaat vor immense Herausforderungen. Die Lösungsvorschläge reichen von „Bewahren“ über „Umbau“ bis „Abbau“.

**W110054 – Vortragsreihe** Einstein 28  
Prof. Dr. (i.R.) Werner Bühner · Bildungszentrum · Vortragssaal 2 · Einsteinstr. 28 · fr 10.00 bis 11.30 Uhr · 26.6.2026 | € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei

### REVOLUTION UND UMBRUCH – GESCHICHTE POLITISCHER NEUANFÄNGE

Revolutionen markieren Wendepunkte der Geschichte. Sie entstehen aus gesellschaftlichen Spannungen, stürzen bestehende Ordnungen und schaffen neue politische Wirklichkeiten. Die Reihe beleuchtet zentrale Umbrüche vom 18. bis ins 20. Jahrhundert – von der Französischen Revolution über die russische Revolution Lenins bis hin zu vergleichenden Analysen revolutionärer Prozesse. Im Fokus stehen Ursachen, Dynamiken und Folgen politischer Neuanfänge

**Die Französische Revolution (1789 – 1799) (1)**  
**W110754 – Vortragsreihe** Online  
mo 18.00 bis 19.30 Uhr · 8.6.2026

**Lenin und die russische Revolution 1917 – Vom Zarenreich zum Sozialismus (2)**  
**W110758 – Vortragsreihe** Online  
mo 18.00 bis 19.30 Uhr · 15.6.2026

Aus alt mach neu  
– Zum strukturellen Verlauf politischer Revolutionen (3)

**W110762 – Vortragsreihe** Online  
mo 18.00 bis 19.30 Uhr · 8.6.2026

Martin Schneider · Online | € 7.– · Auch mit MVHS-Card

### ZUM 50. TODESTAG VON MAO TSE-TUNG (1893–1976) – WIE WIRD MAOS ERBE HEUTE GESEHEN?

Am 9. September 2026 jährt sich der Todestag Mao Tse-tungs zum fünfzigsten Mal. Der Gründer der Volksrepublik China bleibt eine der umstrittensten Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts – verehrt als Revolutionär, der China in die politische Unabhängigkeit führte, und kritisiert wegen bestimmter Entscheidungen wie dem „Großen Sprung nach vorn“ mit enormen Verlusten an Menschenleben, oder der „Kulturrevolution“ mit politischer Verfolgung und sozialer Spaltung. Der Vortrag resümiert, wie Maos Erbe heute gesehen wird. Prof. Dr. Werner Bühner lehrte bis zu seiner Emeritierung Neuere und Neueste Geschichte an der Technischen Universität München. Er zählt zu den ausgewiesenen Kennern der deutschen und europäischen Zeitgeschichte

**W110896 – Vortrag** Einstein 28  
Prof. Dr. (i.R.) Werner Bühner · Bildungszentrum · Vortragssaal 1 · Einsteinstr. 28 · mi 18.00 bis 19.30 Uhr · 23.9.2026 | € 10.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei



ARBEIT  
& LEBEN  
MÜNCHEN

PROGRAMM  
MÄRZ 2026 –  
SEPTEMBER 2026

POLITISCHE BILDUNG FÜR ALLE

Eine Kooperation des DGB Bildungswerks München und der Münchner Volkshochschule.

Gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München.



# STAAT & DEMOKRATIE

## ROLLE RÜCKWÄRTS: ANTIFEMINISMUS ALS IDEOLOGIE UND POLITISCHES WERKZEUG

Antifeminismus ist kein Randphänomen mehr, sondern verbindet Milieus von konservativen Netzwerken bis zur extremen oder christlichen Rechten. Ziel ist meist die Einschränkung geschlechtlicher, sexueller und reproduktiver Selbstbestimmung. Laut einer Leipziger Studie teilt jeder vierte Mann und jede zehnte Frau solche Einstellungen. Rechte Akteur\*innen nutzen dieses Klima gezielt, um mit Kampagnen zu mobilisieren. Der Vortrag der FIRM gibt einen Überblick über Akteur\*innen, Narrative und Herausforderungen.

**W110110 – Online-Vortrag** Online  
Firm · Online · do 20.00 bis 21.30 Uhr · 5.3.2026 | Gebührenfrei

## MIT KOMPETENZ GEGEN TRICKS UND TRIGGER-THEMEN – DER UMGANG MIT MEDIEN

„Flood the Zone with Shit“ – so beschrieb Trumps Ex-Berater Steve Bannon die Strategie rechter Wahlkämpfe: mit Provokationen Erfolge erzielen, von eigenen Leerstellen ablenken und Medien zum Aufgreifen bringen. Auch hierzulande geraten Redaktionen unter Druck von Quoten, Klicks und Schlagzeilen. Die Veranstaltung zeigt, wie politische Kommunikation Themen setzt, Sprache nutzt, die Aufmerksamkeitsindustrie befeuert – und wie man diese Mechanismen erkennen und durchschauen kann.

**W110214 – Vortrag/Podiumsdiskussion** Isarvorstadt  
Franz Lindemair · Münchner Aids-Hilfe e.V. · Lindwurmstr. 71 · mi 18.30 bis 20.00 Uhr · 18.3.2026 | € 8.– · Anmeldung erforderlich

## DEMOKRATIE GEMEINSAM GESTALTEN – EINFÜHRUNG IN IDEE UND PRAXIS DER GEMEINWOHL-METHODE

Wie können wir gute Lösungen für drängende Herausforderungen unserer Zeit entwickeln? Ein bewährter Weg der Bürgerbeteiligung und Entscheidungsfindung ist die Gemeinwohl-Methode. Mit ihrer Hilfe kommen unterschiedliche Perspektiven zu Wort und es können Gemeinsamkeiten auch bei kontroversen Themen gefunden werden. Wir laden Sie ein, das Beteiligungsformat Gemeinwohl-Methode gemeinsam mit dem erfahrenen Moderator Wolfgang Scheffler kennenzulernen und zu erproben. Sie erfahren praxisnah, wie effektiv Sie sich auf Lösungsmöglichkeiten verständigen werden.

**W110118 – Vortrag** Einstein 28  
Wolfgang Scheffler · Bildungszentrum · Einsteinstr. 28 · mo 18.30 bis 20.30 Uhr · 20.4.2026 | Gebührenfrei · barrierefrei

## EIN JAHR NACH DER BUNDESTAGSWAHL – THESEN ZUR AKTUELLEN POLITISCHEN LAGE IN DEUTSCHLAND

Knapp ein Jahr nach der Bundestagswahl werden auf dieser Veranstaltung Thesen zur aktuellen politischen Lage in Deutschland vorgetragen. Hierbei geht es darum, die Politik der neuen Bundesregierung in wirtschafts- und sozialpolitischer Hinsicht zu analysieren. Dies vor dem Hintergrund der internationalen Lage (Kriege, Aufrüstung) und der Entwicklung von Umweltzerstörung und Klimawandel einerseits und dem weltweiten Vorankommen des Neofaschismus andererseits. Am Ende steht die Frage, was all das mit den Lohnabhängigen zu tun hat und wie die Gewerkschaften als deren Organisationen darauf reagieren (sollten).

**W110034 – Vortrag/Podiumsdiskussion** Isarvorstadt  
Wolfgang Veiglhuber / Dr. Ernst Wolowicz · Münchner Aids-Hilfe e.V. · Lindwurmstr. 71 · do 18.00 bis 20.00 Uhr · 23.4.2026 | Gebührenfrei

## BONN IST NICHT WEIMAR, BERLIN AUCH NICHT? VERMEINTLICHE UND TATSÄCHLICHE PARALLELEN ZWISCHEN DEM GEGENWÄRTIGEN UND DEM DEUTSCHLAND DER WEIMARER REPUBLIK

Nicht erst nach der Bundestagswahl 2025 wird die aktuelle politische Lage in Deutschland häufig mit der Situation am Ende der Weimarer Republik verglichen. Doch erleben wir derzeit wirklich „Weimarer Verhältnisse“? Welche Parallelen, aber auch welche Unterschiede gibt es zwischen der Bundesrepublik der Gegenwart und der Weimarer Republik in den frühen 1930er Jahren? Und welche politischen, rechtlichen und zivilgesellschaftlichen Lehren lassen sich aus dem Scheitern der ersten deutschen Demokratie ziehen? Aus historischer Perspektive blickt der Vortrag auf die Republik von Weimar – und auf die Herausforderungen der aktuellen Berliner Republik.

**W110134 – Vortrag/Podiumsdiskussion** Isarvorstadt  
Dr. Jörn Retterath · Münchner Aids-Hilfe e.V. · Lindwurmstr. 71 · mi 18.30 bis 20.00 Uhr · 6.5.2026 | Gebührenfrei

# WIRTSCHAFT & SOZIALES

## 250 JAHRE: ADAM SMITH – VOM WOHLSTAND DER NATIONEN

Niemand, der sich ernsthaft mit Wirtschaft beschäftigt, kommt um dieses opulente, 1776 publizierte Werk herum: Auf über 800 Seiten präsentiert sich „Der Wohlstand der Nationen“ dem Lesenden als klassischer, pragmatischer und leicht lesbarer Meilenstein der Wirtschaftsgeschichte. Das Werk und sein Autor Adam Smith geistern durch jedes Lehrbuch für Volkswirtschaft. Doch erst im Zusammenhang entfalten die heutzutage oft fragmentarisch oder sogar falsch wiedergegebenen Thesen ihre ganze soziale und wirtschaftliche Innovationskraft.

**Wohlstand der Nationen (1)**  
**W110314 – Vortrag** Ramersdorf  
· di 19.00 bis 20.30 Uhr · 10.3.2026

**Wohlstand der Nationen (2)**  
**W110318 – Vortrag** Ramersdorf  
di 19.00 bis 20.30 Uhr · 17.3.2026

Dr. Markus Schütz · MVHS in Ramersdorf · Claudius-Keller-Str. 7 | € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei

## ANTIFASCHISTISCHE WIRTSCHAFTSPOLITIK – EIN DEBATTENÜBERBLICK

Seit der Wahl von Donald Trump zum Präsidenten der USA macht unter progressiven Ökonom:innen das Schlagwort der antifaschistischen Wirtschaftspolitik die Runde. Im Mittelpunkt der Debatte steht die Frage, mit welchen wirtschaftspolitischen Maßnahmen dem gesellschaftlichen Rechtstrend entgegengewirkt werden kann. Ausgegangen wird hierbei von der These, dass ökonomische Krisenerfahrungen ein wichtiger Hintergrund der Wahl extrem rechter Parteien sind. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Debatte und diskutiert zentrale Ansätze im Hinblick auf ihre Plausibilität. Dabei geht er auch auf Aspekte ein, die kaum oder gar keine Beachtung finden.

**W110808 – Vortrag mit Diskussion** Isarvorstadt  
Frederick Heussner · Münchner Aids-Hilfe e.V. · Lindwurmstr. 71 · do 18.30 bis 20.00 Uhr · 12.3.2026 | Gebührenfrei

## KAPITALISTISCHE NATURVERHÄLTNISSE – NATURZERSTÖRUNG, KAPITALISMEN UND POSTWACHSTUM

Wenn von Naturzerstörungen die Rede ist, geht es zumeist um Fragen der technischen Beherrschbarkeit von Natur, um gesetzliche Forderungen oder moralische Leitbilder, aus denen die Schonung der Natur folgen soll. Die politisch-ökonomischen Ursachen und Postwachstumskonzepte werden häufig ausgeblendet. In welchem Zusammenhang steht die Praxis des kapitalistischen Systems mit der Vernichtung der natürlichen Lebensgrundlagen, und welche Rolle können Postwachstumsökonomien spielen? Athanasios Karathanassis, Politik- und Sozialwissenschaftler, lehrt an der Leibniz Universität Hannover mit den Arbeitsschwerpunkten Politische Ökonomie, Globalisierung, Krisenentwicklungen

**W110322 – Vortrag** Einstein 28  
Atanasios Karathanassis · Bildungszentrum · Vortragssaal 1 · Einsteinstr. 28 · mi 19.00 bis 20.30 Uhr · 25.3.2026 | € 10.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei

## ZWISCHEN TERMINATOR UND TASCHENRECHNER – KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM ZEITALTER IHRER ÖKONOMISCHEN NUTZBARKEIT

Was ist eigentlich künstlich an der künstlichen Intelligenz? Die Menschen, die die nötigen Rohstoffe aus den Minen schürfen, sind es nicht. Ebenso wenig die Klickarbeiter\*innen, die die Programme „trainieren“. Auch die Vorstände der Konzerne, die auf KI setzen, oder die Angestellten in den staatlichen Institutionen, die über die Verwendung der Innovationen entscheiden, sind aus Fleisch und Blut. Und doch wird die KI gerne als Wesen angesehen, das sich „der Menschheit“ entziehe wie eine Figur aus einem Science-Fiction-Film – mit eigenem Plan und Willen.

**W110218** Online  
Dr. Peter Schadt · Online · do 20.00 bis 21.30 Uhr · 26.3.2026 | Gebührenfrei

## MIGRATION – ABSCHOTTUNG ODER FREIZÜGIGKEIT?

Dublin funktioniert nicht. Die auf europäischer Ebene vereinbarten Asylregeln führen regelmäßig zu Zwist zwischen den EU-Mitgliedstaaten. Mit Grenzschließungen, Rückführungen sowie strengeren aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen versucht die Bundesregierung, die Einwanderung nach Deutschland zu begrenzen und für Sicherheit sowie sozialen Ausgleich zu sorgen. Wie kann der Spagat gelingen, das Asylrecht zu erhalten und zugleich gewünschte Zuwanderung zu steuern? Sind Migrationsvereinbarungen mit Drittstaaten ein Weg? Die Durchführung von Asylverfahren außerhalb der Europäischen Union?

**W110046 – Vortrag** Einstein 28  
Dr. Peter Barth · Bildungszentrum · Vortragssaal 1 · Einsteinstr. 28 · mi 18.00 bis 19.30 Uhr · 10.6.2026 | € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · barrierefrei

## DIE NACHT IST NICHT ALLEIN ZUM SCHLAFEN DA – EXPEDITION IN DIE NÄCHTLICHE ARBEITSWELT (FREITAG, 21 UHR, BIS SAMSTAG, CA. 5 UHR)

Viele Menschen betrachten es als selbstverständlich, dass um 1.30 Uhr eine S-Bahn fährt, die Notdienste erreichbar sind, die Semmeln frühmorgens frisch sind oder jederzeit sauberes Trinkwasser aus der Leitung kommt. Doch für diese Annehmlichkeiten arbeiten viele Menschen nachts.

Was bewegt sie? Welche Tätigkeiten fallen nachts an? Wer arbeitet eigentlich nachts und warum? Auf dieser Bustour werden wir vier Unternehmen besuchen und Nachtarbeit aus erster Hand erleben. Diese Veranstaltung richtet sich an Erwachsene. Bitte beachten Sie, dass Treppen bewältigt werden müssen. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit sowie ggf. Getränke bzw. Verpflegung.

**W110058 – Exkursion** Gasteig  
Marcus Krupar · Treffpunkt: Gasteig, Rückseite · Kellerstr. 4 · fr./sa 3./4.7.2026 21.00 bis 5.00 Uhr | € 59.– · Anmeldung erforderlich

## MEHR ZEIT ZUM LEBEN, LIEBEN, LACHEN – ÜBER DEN KAMPF UM FREIE ZEIT

Das Versprechen von weniger Arbeit und mehr Freizeit trägt ein utopisches Moment: ein Leben ohne Mühsal. Kein Wunder, dass Kämpfe um kürzere Arbeitszeiten, Urlaub, freie Wochenenden und selbstbestimmte Zeitgestaltung die Massen seit jeher mobilisieren. Seit Entstehen der Arbeiterbewegung ist dieses Ringen zentraler Bestandteil von Arbeitskämpfen – und erlebt heute ein Comeback, mit Forderungen nach mehr Selbstbestimmung und flexiblen Arbeitszeitmodellen.

**W110070** Isarvorstadt  
Kathrin Birner, Stefan Dietl · Münchner Aids-Hilfe e.V. · Lindwurmstr. 71 · do 18.30 bis 20.00 Uhr · 16.7.2026 | Gebührenfrei

# MÜNCHEN

## DER MÜNCHNER HOFGARTEN

Im Hofgarten gibt es viel zu entdecken: die Gemälde mit Episoden aus der Geschichte des Hauses Wittelsbach, das von einer Frau gegründete Deutsche Theatermuseum, das 1924 errichtete Kriegerdenkmal und den Dianatempel samt Tellus Bavarica. Dabei drängen sich Fragen auf nach der Diskrepanz zwischen Selbstdarstellung und Wirklichkeit, der Rolle der Geschlechter im Laufe der Geschichte, zu Kriegspropaganda, Geschichtsklitterung und falscher Heldenverehrung. Thematisiert wird auch der Einsatz gegen Faschismus und für den Erhalt des Friedens.

**W121370 – Führung** Altstadt  
Eva Maria Volland · Treffpunkt: Tor zum Hofgarten · Odeonsplatz · do 16.00 bis 18.00 Uhr · 16.4.2026 | € 9.– · Anmeldung erforderlich

## ÜBER UNS

„Arbeit und Leben München“ ist Teil einer bundesweiten Initiative, die unmittelbar nach 1945 vom Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) und den Volkshochschulen gegründet wurde. Die Münchner Arbeitsgemeinschaft besteht seit 1960 und engagiert sich seitdem kontinuierlich für politische Bildung, demokratische Teilhabe und gesellschaftliche Mitbestimmung.

Gefördert wird die Arbeit durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

## ANMELDUNG – ab 2. Februar 2026 möglich:

**PERSÖNLICH** bei den Anmeldestellen der Münchner Volkshochschule:

HP8, Hans-Preißinger-Straße 8  
(U3 Brudermühlstraße, U1 Candidplatz, Bus X30/54 Schäftlarnstraße/Gasteig HP8)  
Einstein28, Einsteinstraße 28 (U4/U5 Max-Weber-Platz)  
Troppauer Straße 10 (U2 Am Hart)  
Ramersdorf, Claudius-Keller-Straße 7  
(U2, U7, U8 Karl-Preis-Platz)  
Albert-Roßhaupter-Straße 8 (U6/S7 Harras)  
Bäckerstraße 14 (S-Bahnhof Pasing, Stammstrecke)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9:00–13:00 Uhr

**ONLINE** [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

**TELEFONISCH** 089 / 48006-0  
Montag bis Samstag, 08:30–19:00 Uhr

## KONTAKT

Finn Beckmann | Münchner Volkshochschule  
Telefon: 089 / 48006-6551  
Mail: [finn.beckmann@mvhs.de](mailto:finn.beckmann@mvhs.de)  
Mail: [politik@mvhs.de](mailto:politik@mvhs.de)  
[www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

Cornelia Spreuer | DGB Bildungswerk Bayern

Telefon: 089 / 559336-40  
Mail: [Cornelia.Spreuer@bildungswerk-bayern.de](mailto:Cornelia.Spreuer@bildungswerk-bayern.de)  
[www.bildungswerk-bayern.de](http://www.bildungswerk-bayern.de)

Hinweis: Bitte informieren Sie sich auf unseren Internetseiten, ob die Veranstaltungen wie geplant stattfinden können.

Design: [www.katharinabourjau.de](http://www.katharinabourjau.de)